

## Medienmitteilung

Bern, 07. Dezember 2018

### Direktion

Medienstelle, +41 31 321 88 00, [medien@bernmobil.ch](mailto:medien@bernmobil.ch)

## **Buslinie 22: Neue Direktverbindung von Berns Westen nach Niederwangen und Köniz**

**Köniz und Bern wachsen weiter zusammen. Dank der Buslinie 22 werden direkte Verbindungen vom Westen Berns nach Niederwangen, Köniz und Wabern geschaffen. Dies erhöht die Attraktivität des ÖV weiter.**

Niederwangen wird sich in den nächsten Jahren stark entwickeln. Im Gebiet Ried wird bis 2026 neuer Wohn- und Lebensraum für 2'000 Menschen geschaffen, im Gebiet Juch-Hallmatt sollen ein neues Polizeizentrum sowie weitere Dienstleistungszentren gebaut werden. Mit der neuen Buslinie 22 entsteht ab Fahrplanwechsel vom Sonntag, 9. Dezember 2018 ein attraktives ÖV-Angebot zwischen Brünnen, Niederwangen und Köniz, das deren Wohngebiete, Arbeitsplätze sowie die Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten im Westside schnell und direkt untereinander verbindet. Bisher mussten mit dem ÖV dafür erhebliche Umwege in Kauf genommen werden. Gemeinderätin Ursula Wyss hofft insbesondere, dass der Autoverkehr in Richtung Westside mit dem neuen Angebot gedämpft werden könne, wie sie an der heutigen Medienfahrt auf der Linie 22 ausführte.

### **Dichtes Angebot Niederwangen-Köniz-Wabern**

Der für den Verkehr zuständige Könizer Gemeinderat Christian Burren ist überzeugt, dass attraktive tangentielle ÖV Verbindungen einen bedeutenden Beitrag zur Entlastung des Bahnhofs Bern leisten würden. Das neue Angebot decke zudem die unterschiedlichen Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden auf dieser Achse optimal ab. So werde das Quartier Kleinwabern mit der Linie 22 auf direktem Weg über die Seftigenstrasse erschlossen und die Ortsteile Wabern, Liebefeld, Köniz und Niederwangen erhielten eine umsteigefreie ÖV Verbindung nach Brünnen, erläuterte er die Bedeutung der Linie 22 auf der Medienfahrt aus Könizer Sicht.

Mit der Linie 22 wird die Direktverbindung zwischen Wabern, Köniz und Niederwangen weiter gestärkt. Die Busse der Linie 22 fahren in Köniz direkt via Bündenackerstrasse nach Wabern und Kleinwabern. Auch das Angebot der Linie 29 wird angepasst und noch besser auf die Anschlüsse der S-Bahn in Niederwangen und Köniz abgestimmt. Am Abend ab 20.30 Uhr und am Sonntag verkehrt die Linie 29 in Köniz neu wie die Linie 22 via Bündenackerstrasse. Die Haltestellen Neuhausplatz, Sportweg und Hessesstrasse werden zu diesen Zeiten nicht mehr bedient. Künftig wird die Linie 29 in Niederwangen zudem die Erschliessung der neuen Siedlung "Papillon" im Ried übernehmen, sobald die neue Ringstrasse erstellt ist. Die Linie 22 wird tagsüber im 30-Minutentakt, die Linie 29 im 15-Minutentakt fahren. Gemeinsam entsteht somit zwischen Niederwangen und Kleinwabern tagsüber ein dichtes Angebot mit 6 Kurspaaren pro Stunde.

Der Abschnitt Niederwangen-Brünnen der Linie 22 wird vorerst als dreijähriger Versuchsbetrieb geführt.